
Katalonien Tourismus

Die Küstenwanderwege der Costa Brava

Catalan Tourist Board Team · Sunday, December 10th, 2017

Manche Menschen haben es schwer im Urlaub. Sie lieben den Strand, doch kaum haben sie eine Stunde auf ihrem Handtuch gesessen und die Zehen in den Sand gebohrt, ist ihnen langweilig. Für diese aktivitätshungrigen Strandliebhaber sind die Küstenwanderwege **Camins de Ronda** die perfekte Lösung: Hier gibt es eine Menge zu entdecken – und der nächste Badestrand ist immer in Sichtweite.

Informationen zu Wanderstrecken an der Costa Daurada und am Ebrodelta finden Sie [hier](#)!

Sieben wundervolle Küstenwanderwege in Katalonien: [Artikel](#).

Mehr zur Region Maresme nördlich von Barcelona erfahren Sie [hier](#)!

Auf den Spuren von Schmugglern und Gendarmen

Gibt es einen Grund sich zu wünschen, in der Mitte des 20. Jahrhunderts zu leben und Mitarbeiter der katalanischen Guardia Civil zu sein? Durchaus! Diese patrouillierten nämlich regelmäßig auf den Camins de Ronda, um den Schmuggel entlang der Küstenlinie zu unterbinden – und wurden für ihre Wanderungen entlang der Traumlandschaften zwischen Land und Meer sogar bezahlt. Mit der gleichen Begründung könnte man sich natürlich auch wünschen, in eben dieser Zeit zu leben und Schmuggler zu sein: Die Schönheit der Arbeitsumgebung wäre unvergleichlich – allein der Job selbst etwas risikoreicher, als den meisten von uns angenehm wäre.



© Oriol Clavera

Überraschend schön

Wer heute über die Camins de Ronda wandert, wird dafür zwar nicht mehr bezahlt – dafür kann er sich voll und ganz auf die Schönheit der Landschaften und das Rauschen des Meeres konzentrieren. Die alten Küstenwege, die über einige Jahrzehnte in Vergessenheit geraten waren, sind in den letzten Jahren neu aufgelegt und gepflegt worden. Sie bieten die Möglichkeit, wunderbare Landschaften zu entdecken und in unmittelbarer Nähe touristischer Zentren wie Lloret de Mar oder Platja d’Aro unberührte Natur und Orte von erstaunlicher Ursprünglichkeit zu erleben.

Traumstrände, Kultur und Oasen der Ruhe in Lloret de Mar

Die Camins de Ronda ziehen sich entlang der gesamten Costa Brava. Sie sind geprägt von schwindelerregenden Steilklippen und kleinen Buchten, vom Duft der Pinien und aromatischer Kräuter und immer wieder von den weiten Blicken auf das Meer, die Felsklippen und versteckten Strände, die zum Baden und Rasten einladen. Manche dieser Wege lassen sich hervorragend mit dem Besuch kultureller Sehenswürdigkeiten der Costa Brava verbinden, andere führen zu versteckten Stränden und einsamen Buchten jenseits der touristischen Zentren. Und insbesondere die [Camins de Ronda](#) in unmittelbarer Nähe großer Urlaubsorte wie Lloret de Mar haben einen besonderen Reiz, zeigen sie doch, wie nah das pulsierende Leben der Urlaubsmetropolen und die Ruhe der Natur an der Costa Brava zusammenliegen.



© Oriol Clavera

Das andere Gesicht von Lloret: Aussichtspunkte und versteckte Buchten an den Camins de Ronda

Die Camins de Ronda von **Lloret de Mar** beeindrucken mit üppiger Vegetation und senkrecht abfallenden Steilklippen. So führt einer der Küstenwanderwege von Lloret zu felsigen Buchten wie der Cala Banys und der Calita de Sa Caravera, über der sich der wunderbare Aussichtspunkt Mirador de la Marinera erhebt. Ein anderer Camí de Ronda startet am Aussichtspunkt Mirador de Mallorca am Ende des Strandes von Lloret de Mar und verbindet den Strand von Sa Caleta mit den Buchten Cala dels Frares und Cala d'en Trons sowie der Punta dels Cabdells. Auch zwischen der Cala Canyelles und der kleinen Felsenbucht Cala Morisca, die über eine steile Treppe zu erreichen ist, verläuft ein Camí de Ronda über pinienbestandene Höhen. Und zwischen Cala Llorell und dem Strand Playa de Porto Pi gibt es ebenfalls einen Fernwanderweg, der die typische Landschaft der Costa Brava mit hohen Felswänden und Pinienwäldern repräsentiert.

<https://katalonien-tourismus.de/wp-content/uploads/2021/05/NATURA-Webinar-Alemanya-Lloret.m4v>

Der Küstenwanderweg von Platja d'Aro

Der Küstenwanderweg von **Platja d'Aro** bietet ein Maximum an Abwechslung: Er führt zu den alten Wachttürmen entlang der Küste, zu kleinen Buchten und durch enge alte Tunnel, die sich weiten um herrlichen Panoramablickenden Raum zu geben. Der Weg windet sich von der Punta d'en Ramis entlang der Strände Platja Rovira und Sa Cova zu den Buchten Calas de Pitxot, El Vilaret

oder el Pi. Er führt zu den Stränden Platja del Ros und Es Canyers, Belladona und Sant Jordi. Letzterer liegt auf einer felsigen Landzunge, deren Verlängerung bis zu einem Inselchen gleichen Namens führt. Weiter geht es zum Strand von Cap Roig mit Blick auf eine Vielzahl vom Meer umtooster Felsenriffe und Felsen. Auf dem letzten Abschnitt des Weges warten die Strände Platja de la Ermita, Ses Torretes, Treumal und Can Cristus sowie schließlich die Platja Valentina in Sant Antoni de Calonge.



© Juan Carlos Mestre Camacho

Mit den Augen des Künstlers – Der Küstenwanderweg von Cadaqués

Der Cami de Ronda von Cadaqués hat seinen Ausgangspunkt am Leuchtturm der Cala Nans und verläuft von hier aus bis zum Strand Platja de Sa Conca. Auf einer Strecke von 6 Kilometern eröffnen sich großartige Blicke auf das malerische [Cadaqués](#) mit seinen weißen Häusern und jene Landschaften, welche Salvador Dalí für immer geprägt haben. Der Künstler, der große Teile seiner Kindheit hier verbrachte und dessen Haus in Portlligat heute ein [sehenswertes Museum](#) ist, notierte einmal: „Ohne jede Angst zu übertreiben kann ich sagen, dass ich den Umriss eines jeden Felsens und Strandes von Cadaqués, jede geologische Merkwürdigkeit seiner Landschaft und sein einzigartiges Licht in- und auswendig kenne (...)“. Wer einmal versucht, mit Dalís scharfem Auge auf diese Landschaft zu schauen, wird nicht nur den Camí de Ronda von Cadaques auf andere Weise wahrnehmen als andere Wanderer – er wird danach auch mit neuen Augen auf Dalís Werk schauen und vielleicht sogar Dinge darin wiederfinden, die ihm bekannt vorkommen. Probieren Sie es doch einfach einmal aus!

Schön und leicht zu begehen – Der Küstenwanderweg von Sant Feliu de Guíxols nach S’Agaró

Die Platja de Sant Pol von [Sant Feliu de Guíxols](#) ist eine weite, offene Bucht. Von hier aus startet ein breiter und bequemer Camí de Ronda zwischen abwechslungsreicher Vegetation und herrschaftlichen Häusern, dessen Endpunkt die Bucht Cala de Sa Conca in S’Agaró ist. Der Weg führt zur Felszunge Punta d’en Pau, welche die Bucht abschließt, zur Cala del Barco, nach Les Planes de Cala Pedrosa und zur nach Südosten gerichteten Cala Pedrosa selbst. Die darauf folgenden Buchten Calas Font und Les Vaques haben keine Strände, dafür ist der felsige Weg hier in einem besonders guten Zustand und führt nun in die hübsche Bucht Sa Conca. Entlang de Punta del Pinell und der Punta Prima führt der Weg schließlich in das Küstengebiet von Port d’Aro.



© Oriol Clavera

Traumstrände entdecken – Auf dem Camí de Ronda von Palamós

Der Camí de Ronda von [Palamós](#) hat seinen Ausgangspunkt in der Bucht Cala de La Fosca und führt über S'Agaró zur Bucht von El Castell mit dem größten naturbelassenen Strand der Costa Brava. Der Weg ist geprägt durch Felsen am Wegesrand, Pinien und die typisch flache Vegetation der felsigen Küste. Darüber hinaus ziehen immer wieder die zu Wohnhäusern umfunktionierten alten Fischerschuppen den Blick des Wanderers auf sich. Die Platja del Castell ist aus mehreren Gründen ein Strand, dem man Aufmerksamkeit schenken sollte. Nach Süden ausgerichtet, lang, breit und feinsandig mit sanft abfallendem Meeresboden ist sie der Traum eines jeden Strandurlaubers. – Darüber hinaus ist sie auch das Symbol des erfolgreichen Kampfes der Bewohner der Costa Brava gegen die Immobilienspekulation, der in den 90er-Jahren schließlich durch ein Referendum entschieden wurde.

Etwas weiter, in der Bucht Els Canyars, gibt es einen weiteren Weg, der bis zum Cap de Planes führt. Dieser Weg zeichnet sich aus durch eine Menge von Aussichtspunkten, von denen der Blick auf kleine Strände wie die Cala Estreta oder die Cala Pomes führt. Sie sind über kleine Treppen erreichbar, die direkt vom Wanderweg abzweigen.

Im weiteren Verlauf des Weges stößt man auf drei kleine Buchten, die bereits zum Gemeindegebiet von Mont-ras gehören: El Crit, Font Morisca und El Vedell zeichnen sich alle durch ihre wilde Schönheit aus, in der Fels und Vegetation zu einer Einheit zu verschmelzen scheinen. Hinter dem Botanischen Garten von Cap Roig beginnt ein weiterer Küstenwanderweg mit unvergleichlichen Panoramen, der schließlich bis nach Calella de Palafrugell führt.

Für Einzelheiten oder Beratung wenden Sie sich bitte über info.act.de@gencat.cat oder telefonisch

unter 069 7422 4873 an uns!